

Ammersbeker Bürgerverein sucht Institutionen

1. EhrenamtsMesse im Februar

(ms) Der Ammersbeker Bürgerverein richtet in Kooperation mit Politik und Verwaltung der Gemeinde am 12. Februar kommenden Jahres die 1. EhrenamtsMesse in Ammersbek aus. Dort bietet sich für alle ehrenamtlichen Vereine und Institutionen die Chance, sich einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

„Die Gemeinde mit Bürgermeister Horst Ansøn an der Spitze gewährt uns dabei volle Unterstützung, stellt uns zahlreiche Hilfestellungen kostenlos zur Verfügung“, freut sich Jens Harksen, Vorsitzender des Ammersbeker Bürgervereins, im Gespräch mit der Heimat-Echo-Redaktion.

Hintergrund dieser Veranstaltung ist, den Menschen in der Region die vielfältigen und sinnvollen Freizeitaktivitäten vorzustellen und sie auch für Ehrenämter zu begeistern. Es gibt schon eine Reihe von Vereinen und Institutionen, die ihre Teilnahme signalisieren. „Es können sich aber noch weitere Vereine und Institutionen melden“, erklärt Jens Harksen. Speziell Vereine aus dem Nordosten Hamburgs sind eingeladen, sich zu präsentieren. „Der TSV DUWO 08 aus Wohldorf-Ohlstedt hat seine Teilnahme schon zugesagt, jetzt hoffen wir, dass weitere Vereine das Angebot nutzen. Wir möchten ein möglichst

umfassendes Angebot vorstellen“, so Harksen. Zur Messe wird auch die Volksdorferin Annemarie Dose kommen.

Die knapp 10.000-Einwohner zählende Gemeinde unmittelbar an der Grenze von Hamburg und Schleswig-Holstein ist seit vielen Jahren den Walddörfern sehr eng verbunden. Viele Ammersbeker arbeiten in Hamburg, zahlreiche Walddorfer Bewohner kaufen in Ammersbek ein.

Vereine und Institutionen können sich direkt an den Bürgerverein Ammersbek (info@ammersbeker-buegerverein.de) oder die Heimat-Echo-Redaktion wenden (Tel.



Auch der Weihnachtsmarkt in Ammersbek wird ehrenamtlich organisiert